Ein Garten für die Artenvielfalt

Naturstationen Eislingen/Fils

Die Stadt Eislingen/Fils hat im Jahr 2022 diesen Biodiversitäts-Garten eingerichtet, um die biologischen Vielfalt zu fördern. Der Schaugarten zeigt beispielhaft Möglichkeiten, wie für wildlebende Tier- und Pflanzenarten ein Lebensraum im Stadtgebiet geschaffen werden kann.

In diesem Schaugarten finden sich eine Vielzahl an Wild- und Zierpflanzen. Sie bieten durch ihr Blütenangebot eine Nektarquelle für blütenbesuchende Insekten. Sträucher, Trockenmauern, Totholz und weitere Lebensraumstrukturen ergänzen die Pflanzenvielfalt im Schaugarten und bieten neben Insekten auch Reptilien und Vögeln Nahrung und Unterschlupf sowie Brut- und Nistmöglichkeiten.

Bürgerinnen und Bürger finden in diesem Biodiversitätsgarten Anregungen für eine naturnahe Gartengestaltung und eine insektenfreundliche Bepflanzung. Die Anlage lädt zur Naturbeobachtung und zum Kennenlernen heimischer Tier- und Pflanzenarten im Stadtgebiet ein. Mit etwas Glück lassen sich auf den Blüten verschiedene Wildbienen, Schmetterlinge oder Käfer beobachten.

Großes Potenzial für die Artenvielfalt

17 Millionen Privat- und Kleingärten mit einer Gesamtfläche von 930.000 Hektar gibt es in Deutschland. Das entspricht 2,6 Prozent der Gesamtfläche unseres Landes. Privat- und Kleingärten haben damit ein enormes Potenzial, Lebensräume vor allem für Insekten und Vögel zu schaffen. Voraussetzung ist, dass sie naturnah bepflanzt und gepflegt werden.

KOMMUNEN Für biologische Vielfalt

Große Kreisstadt
Eislingen/Fils

Konzeption: Stadt Eislingen/Fils
Bildquellen: © Bildagentur PantherMedia / ...
Herstellung: Dipl.-Ing (FH) Michael Welsch, www.wegweiser-online.de

Kontakt und Informationen:
www.eislingen.de